



## Volksfeste sind Energiesparer

**Die Absage von Volksfesten mit dem Ziel, Energie zu sparen ist kontraproduktiv!**

### Hintergrund:

Drohende Engpässe mit der Versorgung von Energie erfordern möglicherweise schon bald die Entscheidung, welche Wirtschaftszweige im Krisenfall prioritär behandelt werden. Der Freizeitsektor wird in diesem Zusammenhang pauschal als „entbehrlich und abschaltbar“ bezeichnet. Zu ihm gehören unsere bundesweit 10.000 traditionellen Volksfeste und 3.000 Weihnachtsmärkte, die jährlich mehr als 350 Mio. Besucher verzeichnen.

(Quelle: Ift-Wirtschaftsstudie, Die wirtschaftliche Bedeutung der Volksfeste und Weihnachtsmärkte in Deutschland 2018, Köln, 21.12.2018.)

**Zunächst** ist festzustellen, dass auf Volksfesten im Wesentlichen Strom, nicht aber Gas verbraucht wird. Strom für den Betrieb z.B. der (Fahr-)geschäfte, der Beleuchtung, der Beschallung, der Kühlung. Ein Stromproblem – so der gegenwärtige Stand der Diskussion – droht uns aber nicht, sondern ein Gasproblem. Mit Gas (Flüssiggas in Flaschen – kein Erdgas) werden z.B. die Grills zur Zubereitung von Spießbraten und Bratwürsten, die Kessel zum Brennen unserer Mandeln, aber auch die Wohnwagen der Schausteller und ihrer Mitarbeiter beheizt.

**Im Folgenden** belegen wir, dass die Untersagung von Volksfesten die energetische Bilanz der Bundesrepublik nicht etwa verbessern, sondern im Gegenteil, verschlechtern würde!

**Denn Gäste auf Volksfesten verbrauchen weniger Energie als Stubenhocker!**

### Herangehensweise:

Wir ziehen als Ausgangswert den Pro-Kopf-Verbrauch der Gäste des Oldenburger Kramermarktes heran, eines mittelgroßen, regional geprägten Volksfestes mit mehr als vierhundertjähriger Tradition. Die Veranstaltung verbraucht binnen 10 Tagen ca. 450.000 Kilowattstunden Strom und verzeichnet ca. 1,2 Millionen Gäste jährlich. (Quelle: Stadt Oldenburg)

Der Pro-Kopf-Verbrauch beläuft sich dementsprechend auf **0,375 kWh**.

(Die von anderen kommunalen Veranstaltern mitgeteilten Werte ergeben z.B. für den Hamburger Frühlingsdom 0,280 kWh<sup>1</sup>, den Cannstatter Wasen 0,440 kWh<sup>2</sup>, den Augsburger Plärrer 0,405 kWh<sup>3</sup> oder die Soester Allerheiligenkirmes 0,195 kWh<sup>4</sup> pro Besucher.)

Wir gehen von einer Verweildauer auf einem Volksfest von mindestens vier Stunden aus und vergleichen nun:

## ❖ **Wieviel Energie verbrauchen Menschen, denen der Besuch des Volksfestes staatlich untersagt wird, wenn sie zuhause bleiben?**

### **Fallbeispiel I**

#### **Der Single:**

Wir betrachten nicht den Basis-Stromverbrauch des Haushaltes, der kontinuierlich weiterläuft (Kühlschrank, Heizung (Pumpe), Geräte im Stand-by u.ä.), sondern ausschließlich den aktivitätsbezogenen Verbrauch.

Die Person macht sich einen gemütlichen Fernsehabend (Netflix-Stream), bereitet sich dazu eine Fertigpizza, trinkt später eine Tasse Kaffee. Da 75 % der Deutschen in einer Studie der Beratungsfirma Deloitte von 2018 angaben, ihr Handy auch während des Fernsehens zu nutzen, um zu kommunizieren und/oder im Netz zu surfen, gehen wir auch bei dieser Person davon aus. Da ein durchschnittlicher Spielfilm ca. 120 Minuten dauert, legen wir diesen Zeitrahmen zu Grunde.

- Energiesparlampe (240 Minuten): **ca. 0,048 kWh<sup>5</sup>**
- Netflix-Film (120 Minuten): **ca. 0,6 kWh<sup>6</sup>**
- Kaffee kochen (Kapselmaschine/ eine Tasse): **ca. 0,096 kWh/Tasse<sup>7</sup>**
- Pizza aufbacken: **ca. 0,12 kWh<sup>8</sup>**
- Handynutzung (120 Minuten): **ca. 0,0024 kWh<sup>9</sup>**

**Fazit:** Die Person kommt auf einen Stromverbrauch von insgesamt **ca. 0,8664 kWh**.

---

### **Fallbeispiel II**

#### **Die Familie mit zwei Kindern:**

Da Volksfeste Familienfeste sind, betrachten wir ebenso den aktivitätsbezogenen Stromverbrauch einer vierköpfigen Familie, die sich zu Hause beschäftigt, anstatt das Volksfest zu besuchen.

Wir gehen davon aus, dass die Eltern ein einfaches Gericht für die gesamte Familie kochen (auf einem stromsparenden Elektroherd), währenddessen spielt eines der Kinder an einer Spielekonsole (X-Box One X), das zweite Kind sieht sich auf einem Tablet You-Tube-Videos an. Anschließend versammelt sich die Familie im Wohnzimmer, um gemeinsam zu essen und einen Film auf Netflix anzusehen.

- Energiesparlampe Kinderzimmer 1 (60 Minuten): **ca. 0,012 kWh<sup>10</sup>**
- Energiesparlampe Kinderzimmer 2 (60 Minuten): **ca. 0,012 kWh<sup>11</sup>**
- Energiesparlampe Küche (60 Minuten): **ca. 0,012 kWh<sup>12</sup>**
- Kochen (60 Minuten): **ca. 1,0 kWh<sup>13</sup>**
- Nutzung der Spielekonsole (60 Minuten): **ca. 0,185 kWh<sup>14</sup>**
- Ansehen von You-Tube-Videos auf dem Tablet (60 Minuten): **ca. 0,075 kWh<sup>15</sup>**

→ Energiesparlampe Wohnzimmer (120 Minuten): **ca. 0,024 kWh**<sup>16</sup>

→ Netflix-Film streamen (120 Minuten): **ca. 0,6 kWh**<sup>17</sup>

**Fazit:** Insgesamt kommt diese Familie innerhalb der betrachteten 2,5 Stunden auf einen gemeinsamen Stromverbrauch von ca. **1,92 kWh**, was einem Pro-Kopf-Verbrauch von ca. **0,48 kWh** entspricht.

---

### **Fallbeispiel III:**

#### **Das Paar:**

Ein Paar entscheidet sich in unserem dritten Beispiel für eine ausgedehnte Radtour mit ihren E-Bikes.

→ E-Bike: 50 km = pro Person **ca. 0,5 kWh** = gesamt: **ca. 1,0 kWh**<sup>18</sup>

**Fazit:** Pro Kopf verbrauchen die beiden Personen **ca. 0,5 kWh** Strom.

---

### ❖ **Der Weg:**

Volksfeste finden meist im Zentrum der Städte, z.B. auf den Markt- oder traditionellen Volksfestplätzen statt. Der Weg zu ihnen ist kurz und wird in der Regel mit den vorhandenen öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Rad oder zu Fuß zurückgelegt.

Unbestritten: Auch der ÖPNV verbraucht Diesel oder Strom. Wir konstatieren den anlässlich der Veranstaltung zusätzlichen Verbrauch aber gerade angesichts der kurzen Wege innerhalb der Städte und Gemeinden als nicht entscheidungsrelevant, denn auch jede andere Freizeitaktivität außerhalb der eigenen vier Wände muss erstmal erreicht werden (Sport, Kultur, Natur usw.).

### ❖ **Fazit:**

Volksfeste sind – in Gänze betrachtet – natürlich energieintensiv.

Doch ihr Stromverbrauch ist immer in Relation zur Anzahl der Gäste zu betrachten, die sich dort vergnügen.

**Es gilt: Der Besuch eines Volksfestes verbraucht weniger Energie, als die – staatlich verordnete – in den heimischen vier Wänden verbrachte Freizeit.**

Dies gilt erst recht, wenn die Familie aus dem Haus geht und die Zeit des ihr versagten Volksfestbesuches z.B. für einen Ausflug mit dem Auto ins Umland nutzt.

**Über diese nackten Zahlen hinaus:**

**Volksfeste und Weihnachtsmärkte sind nicht nur Spaß. Sie bieten den Menschen seit 1.200 Jahren ungeachtet ihres Alters, ihrer Herkunft, Religion, sozialen Prägung und ihres Portemonnaies Gelegenheit zur Begegnung und Zerstreuung. Sie geben mit ihren Traditionen Halt und sind Orte der sozialen Identifikation. Und das bei freiem Eintritt.**

**Über ihren Fortbestand darf gerade in Zeiten dramatischer Krisen nicht nur aufgrund von Zahlen, sondern muss im Rahmen einer wertenden Gesamtschau entschieden werden.**

**Deutscher Schaustellerbund e.V.**

## Quellen:

- 
- <sup>1</sup> Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Gamm und David Erkalp (CDU) vom 11.03.19 an den Hamburger Senat zum Thema Energieversorgung für den Hamburger DOM, S. 5, unter: [Microsoft Word - 16489ska \(buergerschaft-hh.de\)](#); Stadtportal hamburg.de, unter: [Hamburger Dom: 10 Fakten - hamburg.de](#)
- <sup>2</sup> Stadtwerke Stuttgart, Stuttgart-Netze, unter: [Aktuelles - Stuttgart Netze \(stuttgart-netze.de\)](#); in: Stuttgart, Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co.KG, unter: [Cannstatter Volksfestzeitung 2018 \(cannstatter-volksfest.de\)](#).
- <sup>3</sup> Stadt Augsburg, unter: [Plärrer - Stadt Augsburg](#)
- <sup>4</sup> Wirtschaft und Marketing Soest GmbH, unter: <https://www.allerheiligenkirmes.de/rund-um-die-kirmes/daten-fak-ten/>.
- <sup>5</sup> [Stromverbrauch-Kennwerte von Beleuchtungen \(energie-experten.org\)](#).
- <sup>6</sup> Videostreaming: Energiebedarf und CO2-Emissionen Hintergrundpapier, Borderstep Institut für Innovation und Nachhaltigkeit gemeinnützige GmbH, unter: <https://www.borderstep.de/wp-content/uploads/2020/06/Video-streaming-2020.pdf>.
- <sup>7</sup> Energieeffizienz von Kochmethoden, Studie des Labors S.A.L.T. im Auftrag des WWF Schweiz und der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich, 2012, unter: [https://www.energieeffizienz.ch/dam/studien/2012\\_energieeffizienz\\_kochmethoden\\_d/Energieeffizienz\\_Kochmethoden.pdf](https://www.energieeffizienz.ch/dam/studien/2012_energieeffizienz_kochmethoden_d/Energieeffizienz_Kochmethoden.pdf), S. 18.
- <sup>8</sup> [Wie viel Strom verbraucht ein Backofen? | Mit Rechner \(stromrechner.com\)](#).
- <sup>9</sup> [Wie viel Strom verbraucht ein Handy? | Mit Rechner \(stromrechner.com\)](#).
- <sup>10</sup> Vgl, [Stromverbrauch-Kennwerte von Beleuchtungen \(energie-experten.org\)](#).
- <sup>11</sup> Ebd.
- <sup>12</sup> Ebd.
- <sup>13</sup> <https://stromrechner.com/stromverbrauch-herd/>
- <sup>14</sup> [Wie viel Strom verbraucht eine Xbox One? | mit Rechner \(stromrechner.com\)](#).
- <sup>15</sup> Videostreaming: Energiebedarf und CO2-Emissionen Hintergrundpapier, Borderstep Institut für Innovation und Nachhaltigkeit gemeinnützige GmbH, unter: <https://www.borderstep.de/wp-content/uploads/2020/06/Video-streaming-2020.pdf>.
- <sup>16</sup> [Stromverbrauch-Kennwerte von Beleuchtungen \(energie-experten.org\)](#).
- <sup>17</sup> Videostreaming: Energiebedarf und CO2-Emissionen Hintergrundpapier, Borderstep Institut für Innovation und Nachhaltigkeit gemeinnützige GmbH, unter: <https://www.borderstep.de/wp-content/uploads/2020/06/Video-streaming-2020.pdf>.
- <sup>18</sup> [Leistung, Drehmoment, Energieverbrauch und mehr bei E-Bikes \(Pedelecs\) \(energie-lexikon.info\)](#)